

Inhalt

Ein Wort vorab

Seite 9

Erster Teil: Ganz Dauernheim versinkt in Schlamm und Elend. Der Teufel, scheint's, schießt fleißig weiter auf den größten Haufen. Nur wenige Leute halten sich noch auf den Beinen.

Seite 10

Zweiter Teil: Fassungslosigkeit auf dem Amt in Bingenheim, wachsende Aufregung im Darmstädter Residenzschloss, himmlische Ruhe im Jagdschlösschen Wembach. Einer langt kräftig hin. Etwas bäumt sich auf. Eine Schlinge zieht sich zu, und ein Wunder geschieht.

Seite 172

Dritter Teil: Blaues und rotes Blut mischen sich. Einer wird erwischt. Zwei werden erschossen, zwei weitere marschieren gegen die Ungerechtigkeit. Alte Füchse gehen überraschend in die Falle, ein Vermächtnis wird übergeben, und ein Unglück nimmt seinen Lauf.

Seite 304

Mein Vermächtnis

Seite 402

Leseempfehlung

Seite 427

Register fehlender Worte

Seite 443

Danke

Seite 471